

L. J. J. 3. December 1799. Rivöse 8.
 der Gottesdienst frei seyn solle; mit dem Aufruf, die Waffen niederzulegen und auszuliefern, wobei ihnen zugleich Amnestie versprochen wird; Beschluß der Konsuln, daß alle öffentliche Beamte, Religionsdiener, Lehrer ic. die bisher einem besondern Eide unterworfen waren, bloß die Erklärung ablegen sollen: Ich schwöre Treue der Konstitution.

29. 8. El Arisch wird von den Türken erobert.

30. 9. Der Kurfürst von Maynz ordnet eine Kriegsteuer für alle Unterthanen ohne Unterschied an.

Meklenburgische Verordnung wegen einer bessern Einrichtung bei Ertheilung der Gesellen-Kundschaften. Schluß der französischen Konsuln, daß der Leichnam Pius 6 mit den seinem Range gebührenden Ehrenbezeugungen begraben werden solle.

31. 10. Der berühmte Marmontel stirbt in dürftigen Umständen zu Abloville bei Sailly im Depat. der untern Seine. Die Hamburgische Bank wird auf 14 Tage geschlossen.

In dem Feldzuge 1799 sind außer den Hauptschlachten, 120 Treffen geliefert worden. Die Allirten haben erobert 19 Festungen, erbeutet: 4381 Kanonen, 14 Hauptstücken, 38 Mörser, 129 Munitionskarren, 80759 Flinten, $\frac{1}{2}$ Mill. Kartätschen, über 18000 Ctr. Pulver. An feindlichen Todten und Verwundeten wurden gezählt 63274, worunter 2 Obergenerals, an Gefangenen 78421 worunter 18 Divisions- und andere Generale. Die kais. Armee in Schwaben hat 83 Bat. Inf. und über 150 Eskadrons Cavall. Die kais. Armee in Italien besteht aus 136 Bat. und 106 Eskadrons, ohne die Jäger. Der Schwäbische Kreis liefert statt des Kontingents 10000 Rekruten, die wie die Kaiserlichen gehalten, und von kaiserlichen Officiers kommandirt werden — und monatlich 2000 Malter Korn in die kaiserlichen Magazine; Valern stellt 12000 Mann, und Württemberg 4000 Mann Haustruppen unter Kommando des Erzhs. Karl. Für beide letztere zahl: England. In diesem Jahre ist die Vereitung des Runkel-übenzuckers schon ins Große getrieben worden. Im Jahr 7. hatte die gesetzgebende und vollziehende Gewalt in Frankreich 17,510,774 Franken gekostet, im Jahre 8 soll sie nur 10,800,460 Franken kosten. Der Werth der unverkauften Nationalgüter beträgt noch 300 Millionen. Die Spanischen Staatsausgaben übersteigen ih: jährlich die Einnahme um 300 Mill. Realen. Die Bevölkerung von Kopenhagen beträgt 83,618 Menschen. Großer Mangel an Lebensbedürfnissen in der Schweiz. Die Batavische

L. J. J. 3. December 1799. Rivöse 8.
 Armee soll auf 32000 Mann gebracht werden; deren jährlicher Sold 5,020,298 Gulden, und die Kosten der Equipirung 1,557,609 Gulden betragen. Sämmtliche Russische Armeen betragen 498000 Mann. In Nordamerika hat das gelbe Fieber aufgehört. Eine Verschwörung der Schwarzen auf Jamaica, die den 6. Jan. ausbrechen sollen, wird entdeckt. In London stand der Thermometer in der kältesten Nacht 17 Gr. unter 0. Die Themse war halb zugefroren; es erfrieren viele Menschen in England. Bei dem tiefen Schnee sind die Wege nicht zu passieren. In London rechnet man 151,000 Wohnungen, 1,108,000 Einwohner, jährlich 1,040,000 Säcke feinen Weizenmehls, und 1,151,400 Quarter gröbern Mehls zu Broten. Die Bevölkerung von Irland beläuft sich auf 4 Millionen. In China soll jährlich das Gewicht von 100,000 Tonnen Taback verbraucht werden.

Die Stadt Truxillo, eine der reichsten in Peru, ist durch ein Erdbeben verwüstet worden, wobei über 70 Häuser einstürzten, 120 Personen das Leben verloren, und noch mehrere verwundet wurden. Die vier kleinen Schwäbischen Reichstädte Rempten, Wangen, Kaufbeuren und Pfaffal haben nach einer amtlichen Berechnung bisher 1,624,701 Fl. Kriegskosten gehabt. Von Gothenburg sind i. J. 1799 ausgeschifft worden: 80750 Schiffpfund Stangeneisen, 4241 Schpf. feineres Eisen, 619. Schpf. Stahl, 20,894 Zwölfter Breter, 125,378 Tonnen gesalzener Heringe, 26,192 Tonnen Heringstbran, und für 152,493 Thlr. ostindischer Waaren. In St. Petersburg sind im J. 1799 angekommen: 779 Schiffe, also 273 weniger als im J. 1798. Der Werth der ausgeführten Waaren betrug 36,552,476 Rub. Der Werth der eingeführten Waaren betrug 25,936,020 Rub. Die Zollintraden 4,684,184 Rub. Geboren wurden 7489 Gestorb. sind 9869, Getraut 1554 Waaren. In diesem Jahre sind von der Engl. Ostindischen Kompagnie 25 Mill. Pfund Thee verkauft worden, wovon die Regierungsabgaben 1,410,178 Pf. St. betragen. Die Anzahl der von den Französischen Kapern während des jetzigen Seekriegs aufgebrachtten Preisen, beträgt vom Jahre 1793 bis zu Ausgang d. J. 1799 3461 Schiffe. In den Kurhanöverischen Landen sind im Laufe des ganzen Jahrhunderts 12 Gräfliche, 7 Freiherrl. und 78 Adels-Diplome publizirt worden. In Frankreich sind im Laufe des Jahres 7 in allem 1407 Schriften erschienen, worunter 3 über den Gottesdienst, 16 über die die Philosophie, 60 über die Gesetzgebung,